„EICHENZELL – Modern und Innovativ in die Zukunft“

10 Punkte für ein bürgerfreundliches, zukunftsorientiertes Eichenzell

Die Bürgerliste Eichenzell tritt erstmals zur Kommunalwahl in Eichenzell am 6. März für die Gemeindevertretung und viele Ortsbeiräte an und steht für eine sachorientierte, bürgernahe Politik ohne Parteibuch. Wir wollen der zum Teil „in die Jahre“ gekommenen Politik in Eichenzell neue Ideen und mehr Innovation bieten. Eichenzell braucht Veränderung um in der heutigen schnelllebigen Zeit und den damit einhergehenden Wandlungen in der Gesellschaft auch weiterhin eine der führenden Kommunen im Landkreis zu sein!

Wir sind nicht immer für den bequemen sondern für den besten Weg für unsere Gemeinde. Dazu gehören frische und neue Ideen. Die beste Lösung bei vielen Themen erreicht man nur durch „Gestalten“, nicht durch „Verwalten“

Wir „werben“ nicht mit Selbstverständlichkeiten und den gesetzlich geregelten Aufgaben einer Gemeinde, wie andere an der Kommunalwahl in Eichenzell beteiligten Parteien. Als überparteiliche Bürgerliste schauen Wir auch NICHT in die Vergangenheit und wärmen längst entschiedene Dinge wieder auf, sondern wir blicken nach VORNE, um die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten.

Diese folgenden 10 Punkte sind uns neben vielen anderen Themen besonders wichtig und die Umsetzung unser festes Versprechen an alle Bürger, wenn wir dafür eine ausreichende Mehrheit erhalten.

Dazu brauchen wir Sie und Ihre Stimme.

1. **Transparente Gemeindepolitik durch die Einführung eines Kennzahlensystems und Stabilisierung der Gemeindefinanzen**

   Die Gemeindefinanzen sind nicht so wie wir uns diese wünschen würden. Neben über 6 Mio. Schulden aus dem Gemeindehaushalt haben wir über 11 Mio. Schulden aus dem Glasfasernetz. Diese Schuldenlast bedeutet eine besondere Verpflichtung und Sorgfalt, nimmt uns aber auch Handlungsmöglichkeiten. Unser Ziel ist es, die Gesamtverschuldung langfristig deutlich zu begrenzen in dem wir eine Obergrenze für Zinsen und Tilgung im Haushalt festlegen. Dies werden wir noch im Jahr 2016 in einer Sitzung der neuen Gemeindevertretung als strategisches Ziel festschreiben lassen.

   Der ausgedruckte Haushalt ist heute ein „Monster“ mit vielen 100 Seiten. Wir meinen, es muss jeder Bürger in der Lage sein, die wesentlichen Elemente auf maximal 4 Seiten verstehen zu können. Das ist Transparenz. Dazu gehören strategische Ziele, die einmal

Bürgerliste Eichenzell e. V.
Dalbergstraße 16
36124 Eichenzell
T. 0 66 59. 91 59 94

1. Vorsitzender Gerhard Dehler
2. Vorsitzender Joachim Weber
W. www.buergerliste-eichenzell.de
E. info@buergerliste-eichenzell.de

Amtsgericht Fulda VR 2572
VR Genossenschaftsbank Fulda
IBAN DE10 5306 0180 0002 0962 42
BIC GENODE51FUL

vereinbart werden und an denen sich jeder Haushalt messen kann. Der Schuldenstand ist nur ein Beispiel von vielen.

Zur Transparenz gehört für uns die Bürgerbeteiligung als festes Element dazu. Bisher waren bei einem Großteil der Sitzungen nur wenige einzelne Bürger vertreten. Wir wollen das ändern und vor allem die neuen Medien dazu nutzen, dass die Gemeindevertretersitzungen live über das Internet übertragen werden. Dies gilt für alle öffentlichen Sitzungen. Wir erhoffen uns davon, dass einfach mehr Sachlichkeit und weniger Gezänk im Vordergrund steht.

2. Energiesparkonzept

Die Energiekosten sind heute schon ein wesentlicher Kostenfaktor in der Gemeinde und liegen in Summe über 1 Mio. Euro im Jahr. Wir wollen das Thema Straßenbeleuchtung, aber auch den Strom- und Heizenergieverbrauch in allen gemeindlichen Gebäuden auf den Prüfstand stellen. Hier gibt es große Einsparpotentiale.

3. Straßensanierung

Viele Straßen in der Gemeinde sind in die Jahre gekommen und es steht eine Fülle von Straßen- und Brückensanierungen an. Bei dem jetzigen System bedeutet dies für die Anlieger eine immens hohe Summe an Gebühren. Eine der ersten Aufgaben in der neuen Gemeindevertretung wird ein Antrag sein, dieses System zu ändern und gerechter zu machen.

Wir fordern eine langfristige, vorausschauende Planung und ein Ansparen über Jahre mit möglichst verträglichen Belastungen für die Anwohner. Viele Gemeinden in Hessen haben auf dieses moderne und faire System bereits umgestellt.

4. Lärm- und Hochwasserschutz

Seit Jahren wird über dieses Thema nur „geredet“, wirklich passiert ist nicht viel. Wir werden nach der Wahl diese beiden Themen zu einer Kernaufgabe einer „Arbeitsgruppe Schall- und Hochwasserschutz“ machen, um endlich mal gemeinsam mit den betroffenen Anwohnern und Ortsteilen die Themen nachhaltig zu lösen.

5. Glasfaser für ALLE Bürger in Eichenzell, Minimierung des Finanzierungsrisikos

Der Ausbau eines eigenen Glasfasernetzes war eine richtige und vor allem eine strategisch sinnvolle Entscheidung. Das Projekt ist auf einem guten Weg. Dennoch sollte man die Schuldenlast von 11 Mio. Euro, die auf der Gemeinde aus diesem Projekt lastet, nicht aus dem Blick verlieren.

Bürgerliste Eichenzell e. V.
Dalbergstraße 16
36124 Eichenzell
T. 0 66 59. 91 59 94

1. Vorsitzender Gerhard Dehler
2. Vorsitzender Joachim Weber
W. www.buergerliste-eichenzell.de
E. info@buergerliste-eichenzell.de

Amtsgericht Fulda VR 2572
VR Genossenschaftsbank Fulda
IBAN DE10 5306 0180 0002 0962 42
BIC GENODE51FUL

Heute sind wir von einem einzigen „Kunden“ abhängig, das ist die Rhönnet. Die Führung des gemeindlichen Eigenbetriebs (Betriebskommission) ist mit einer Ausnahme ausschließlich mit Gemeindevertretern besetzt.

Mindestens 50% der Betriebkommission Breitband muss mit Personen besetzt sein, die technische und kaufmännische Sachkompetenz mitbringen und die eine Fortentwicklung des Projektes mit Ihren Kompetenzen unterstützen. Eine paritätische Besetzung mit Gemeindevertretern nach Wahlergebnissen ist unnütz, da der Gemeindevertretung sowieso am Ende die finalen Entscheidungen vorbehalten bleibt.

Weiterhin müssen wir kurzfristig das Glasfasernetz für andere Anbieter öffnen um zusätzliche Einnahmen zu generieren, die uns ein schnelleres Tilgen der 11 Mio. Euro Schulden aus den Investitionen erlauben.

6. Förderung und Stärkung der Jugend-, Senioren und Vereinsarbeit

Die Jugend- und Seniorenarbeit ist eine ganz wichtige und unumstrittene Säule der Gemeinde. Viele unserer Vereine leisten wertvolle Beiträge und sind das Rückgrat unserer dörflich geprägten Gesellschaft.

Hinzu kommen neue Herausforderungen rund um das Zusammenleben mit Flüchtlingen, denen wir nicht ausweichen können und auch hier unsere Verantwortung wahrnehmen müssen. Nur bei einer guten Integration der anerkannten und dauerhaft hier lebenden Flüchtlinge können wir das Konfliktpotential minimieren.

Daher fordern wir die Einstellung eines festen Mitarbeiters in der Gemeinde für die Koordination der Jugend-, Vereins-, und Seniorenarbeit sowie der Intregrationsarbeit bei Flüchtlingen. Diese Stelle werden wir unmittelbar noch einmal beantragen, sowie wir die hierfür notwendige Mehrheit haben, zumal es dafür Fördermittel von Bund und Land gibt und dadurch der Haushalt der Gemeinde nur übersichtlich belastet wird.

7. Vereinsförderung modernisieren

Wie schon im Punkt vorher erwähnt, sind die Vereine der wesentliche Baustein für alle Teile unserer Gesellschaft. Dazu gehören Kinder und Jugendliche genauso wie Senioren und genauso wie jeder andere engagierte Mitbürger.

Aus unserer Sicht ist es dringend notwendig die schon viele Jahre alten Regelungen zur Vereinsförderung komplett neu zu gestalten und an die Gegebenheiten der heutigen Zeit anzupassen. Hierzu werden wir mit Vertretern der Vereine einen konkreten Vorschlag erarbeiten und als Antrag in die Gemeindevertretung einbringen.

Bürgerliste Eichenzell e. V.
Dalbergstraße 16
36124 Eichenzell
T. 0 66 59. 91 59 94

1. Vorsitzender Gerhard Dehler
2. Vorsitzender Joachim Weber
W. www.buergerliste-eichenzell.de
E. info@buergerliste-eichenzell.de

Amtsgericht Fulda VR 2572
VR Genossenschaftsbank Fulda
IBAN DE10 5306 0180 0002 0962 42
BIC GENODE51FUL

8. Neue Baugebiete

Bauplätze sind für die Entwicklung der Gemeinde ein elementarer Faktor. Neue Bauplätze bedeuten mehr Einwohner, damit verbunden mehr Einnahmen durch Anteile an Steuern und meist auch eine gute und vor allem junge Altersstruktur. Konnten wir uns im Jahr 2000 mit 37,4 Jahren Durschnittsalter noch bei den jüngsten Gemeinden Hessens einreihen, wird uns aktuell von der Hessen Agentur ein Durschnittsalter von 44,2 Jahren in 2020 vorhergesagt.

In den nächsten 2 Jahren werden wir versuchen die Weichen für neue Bauplätze und Baugebiete in Eichenzell zu stellen.

9. Konzept zur Ansiedlung von Dienstleistungsunternehmen im Industriepark

Die Gewerbesteuereinnahmen sind eine tragende Säule der Gemeindefinanzen und haben sich in der Vergangenheit immer als sehr unstetig herausgestellt.

Eichenzell ist seit vielen Jahren von wenigen Branchen und Unternehmen abhängig. Um dies zu verändern gilt es insbesondere, die neu geschaffenen Gewerbeflächen sinnvoll und vor allem an viele kleinere Unternehmen, und nicht 1-2 große Firmen, zu vermarkten.

Vermarkten bedeutet aber mehr als „auf dem Markt anbieten“ und zu hoffen, dass aufgrund eines schnellen Glasfasernetzes die für uns richtigen Firmen automatisch die Grundstücke kaufen. Innovatives Verkaufen ist angesagt und das in Kombination mit einem innovativen Nutzungskonzept, welches sich auf zukunftsweisende Branchen fokussiert. Eichenzell hat mit den neu geschaffenen Flächen eine einmalige Chance, langfristig die Struktur bei den Gewerbesteuereinnahmen zu verbessern.

Wir werden uns für ein richtungsweisendes Ansiedlungsprojekt für Dienstleistungs-unternehmen in einem Gewerbepark mit Branchenausrichtung (wie z.B. Automobilengineering, Elektromobilität, IT-Dienstleistungen, Grafikdesign, Werbung, Medizintechnik) stark machen. Moderne Arbeitsplätze und mittelständische Unternehmen mit einem guten Branchenmix sind das Ziel. Dazu fordern wir einen zeitlich befristeten Projektleiter mit einer separaten Verantwortlichkeit.

10. Verkehrssituation und Ärzteversorgung verbessern

Die Verkehrssituation an vielen Stellen der Gemeinde ist nicht gut. Die Ortsdurchfahrt im Kernort ist ein „Spießrutenlauf“ und in anderen Ortteilen eine Rennstrecke. Viele Nebenstraßen sind wichtige Verkehrsstraßen mit nicht geringer Verkehrsbelastung geworden. In Rothemann läuft ein richtungsweisender Versuch mit Tempo 30 ab bestimmen Uhrzeiten an der Hauptverkehrsstraße.

Der Übergang von der A7 auf die A66 mit einer Autobahnbrücke quer über Eichenzell hat überhaupt keine Geschwindigkeitsbegrenzung und beschallt ohne Schallschutz ganz Eichenzell.

Bürgerliste Eichenzell e. V.
Dalbergstraße 16
36124 Eichenzell
T. 0 66 59. 91 59 94

1. Vorsitzender Gerhard Dehler
2. Vorsitzender Joachim Weber
W. www.buergerliste-eichenzell.de
E. info@buergerliste-eichenzell.de

Amtsgericht Fulda VR 2572
VR Genossenschaftsbank Fulda
IBAN DE10 5306 0180 0002 0962 42
BIC GENODE51FUL

Hier ist dringend ein Gesamtkonzept für einen geregelten Verkehrsfluss notwendig. Dies wurde jahrelang vernachlässigt.

Eine Haltestelle der Rhönbahn zur Anbindung von Rhönhof, dem neuen Gewerbepark und dem geplanten Hotel halten wir für unbedingt notwendig.

Die Ansiedlung von Haus- und Fachärzten muss auf den Weg gebracht, und die dafür vom Land Hessen bereitgestellten Fördermittel ausgeschöpft werden.

Bürgerliste Eichenzell e. V.
Dalbergstraße 16
36124 Eichenzell
T. 0 66 59. 91 59 94

1. Vorsitzender Gerhard Dehler
2. Vorsitzender Joachim Weber
W. www.buergerliste-eichenzell.de
E. info@buergerliste-eichenzell.de

Amtsgericht Fulda VR 2572
VR Genossenschaftsbank Fulda
IBAN DE10 5306 0180 0002 0962 42
BIC GENODE51FUL